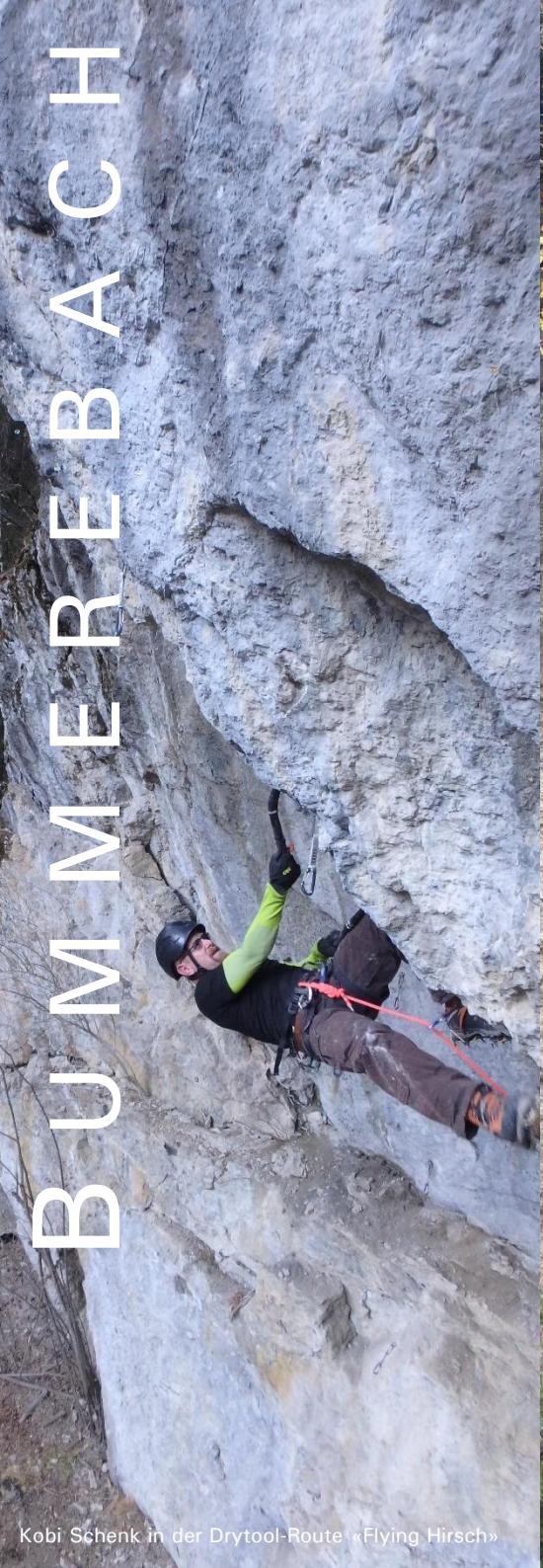
BUMMERBACH



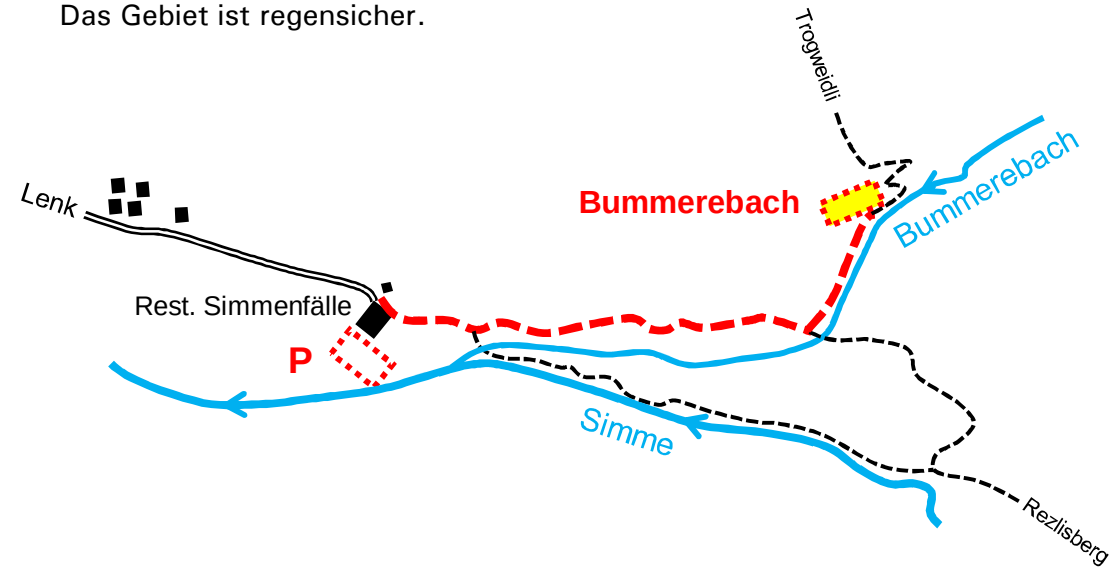
Kobi Schenk in der Drytool-Route «Flying Hirsch»

Mathias Schick klettert «Golden Shadow»

Bummerebach 1200 m.ü.M., SE, 15 Minuten Zustieg
Routenlänge 10-25 m, 12 Express, 10 Kletterrouten (blau); 6a-8a,
9 Drytoolrouten (rot); M7-M10

Erschliesser 2015: Kobi Schenk, André Steiger, Florian Bowee, Nando Bieri

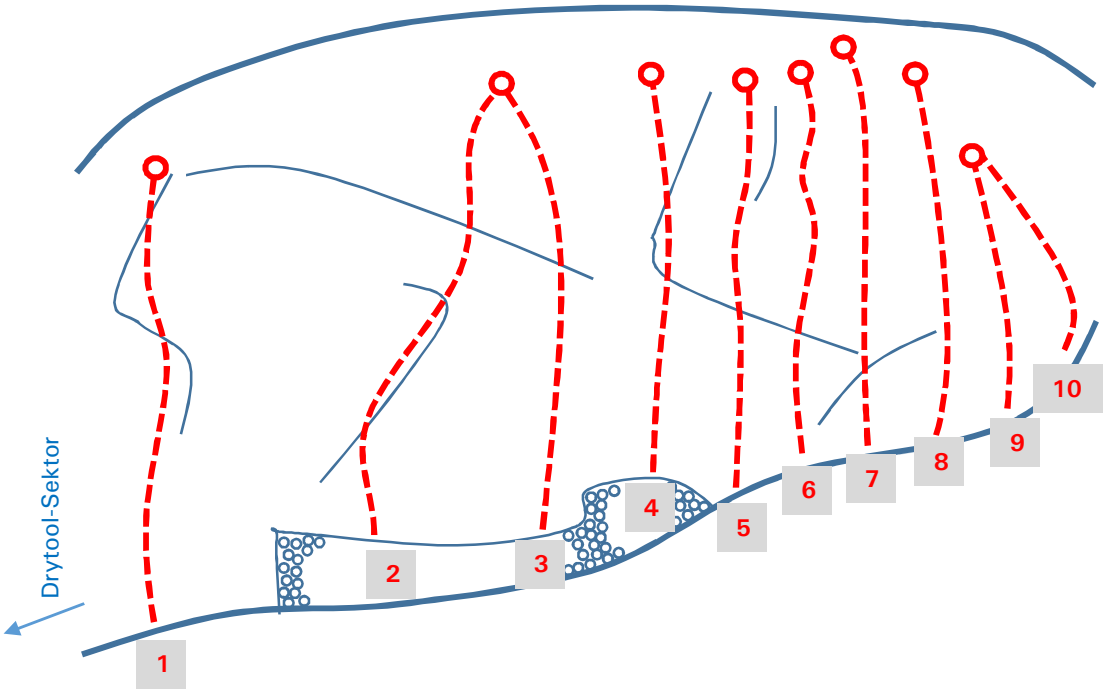
Die zwei einfachen Routen bestehen schon seit langer Zeit. Im Herbst 2015 sind die Routen saniert worden, 7 weitere Kletterlinien und 9 Drytoolrouten sind noch dazu gekommen. Die Kletterei konzentriert sich auf leicht überhängende Leistenkletterei. Die Route «Schnittstell» ist die steilste Kletterroute und sehr lohnenswert. Das Projekt «Rote Tränen» ist neben dem Projekt an der Zutteregg eines der ungelösten Probleme für die Zukunft. Die Drytoolrouten bestechen durch ihre Steilheit. Das Meisterstück «Flying Hirsch» ist das Testpiece am Bummerebach. In «Piccolo Paradiso» sind harte Unterarme garantiert.
Wer in den Kletterrouten mit dem Eispickel unterwegs ist, wird an seinen Eiern aufgehängt und herausfinden, warum die Route «Rote Tränen» heisst.
Das Gebiet ist regensicher.



Zustieg

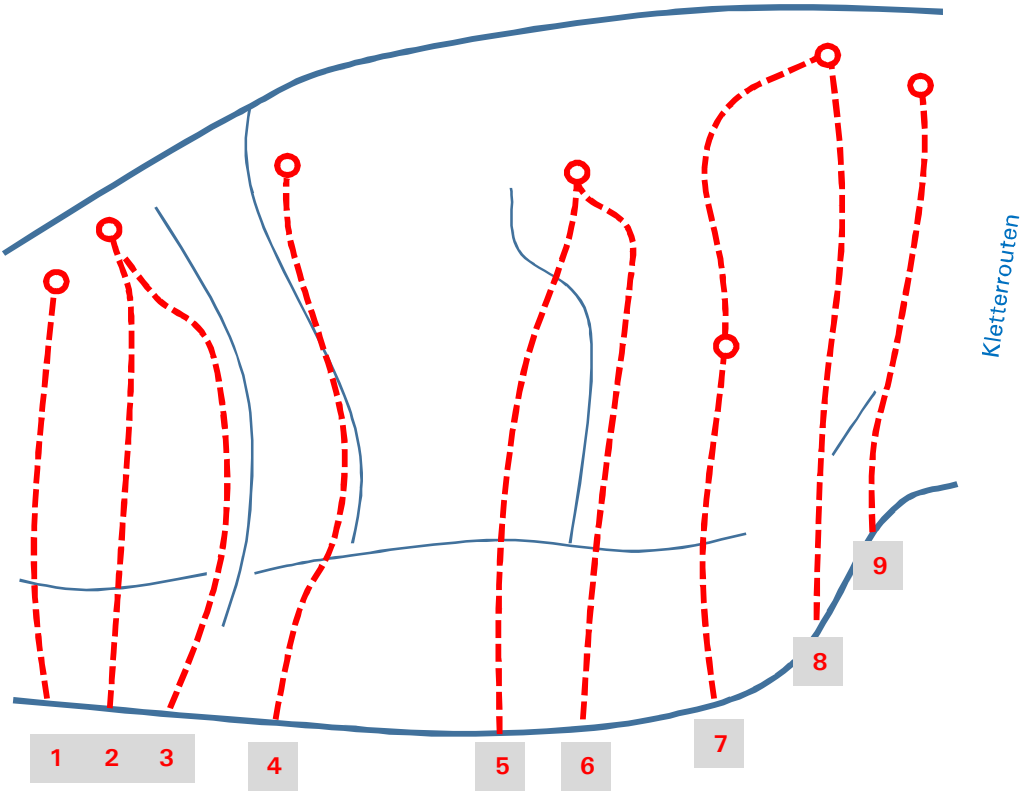
Von der Lenk fährt man mit dem Auto oder per ÖV in den Simmenfall (grosser Parkplatz). Dort folgt man zu Fuss dem Wanderweg Richtung Rezlisberg und erreicht nach ca. 10 Minuten eine kleine Brücke, dort abbiegen und knapp 200 m dem Forstweg folgen. Der Klettergarten befindet sich auf der linken Seite. Zustiegszeit 10-15 Minunten.

Kletterrouten – blau angeschrieben



1	Schnittstell	7b +	* * * *
2	Crushed by the Fist of God	8a	* * *
3	Rote Tränen	NR	Projekt offen
4	Off the Shiterbigi	7c	* * *
5	Herrgottchueli	7c	* * *
6	Golden Shadow	7a +	* * * *
7	Grey Shadow	7b	* * * *
8	b-effektiv	7b +	* * *
9	Flex war gut	6a +	* *
10	.....	5c	* *

Drytoolrouten – rot angeschrieben



1	Österricher Helm	M7 +	* * * *
2	Kiana	M7	* * *
3	Rohrkrepierer	M7 +	* * *
4	Flying Hirsch	M9 +	* * * *
5	Royal Flash	M8	* * *
6	Hopfe u Malz verlore	M8	* * * *
7	Piccolo Paradiso	M9 +	* * * * Seillänge 1 + 2 zusammen
8	Machete	M9	* * *
9	Pink Panther	M7 +	* * *

Kobi Schenk mit harten Zügen in seiner Drytool-Route «Flying Hirsch»

Florian Bowee bei der Erstbegehung von «Off the Shiterbigi»